

Vollbadbeizen

für Chrom-Nickel-Stähle

SBZ



Abbildung: Schweißnaht mit angelaufener WEZ



Abbildung: Schweißnaht mit WEZ nach dem Beizen

Bauteile aus nichtrostenden Stählen werden vorzugsweise durch Schweißen miteinander verbunden. Durch Schutzgaszuführung wird die Bildung von Oxidfilmen und Zunderschichten minimiert. Dennoch lassen sich Oxidschichten, Zunder und Anlaufspuren (siehe Abb. I & II) sowie mechanische Einflüsse nicht ganz vermeiden.

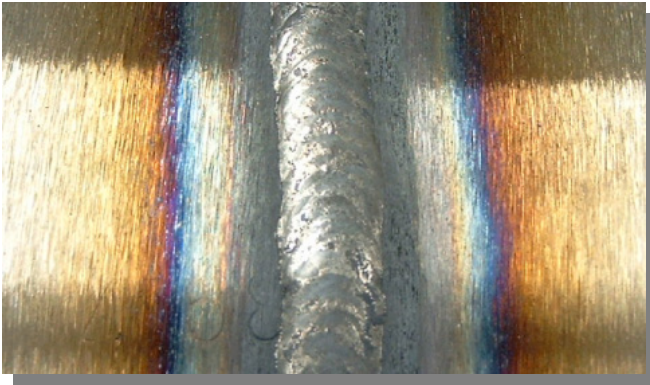


Abb. I



Abb. II

Durch dünne **Oxidfilme von strohgelber Farbe** (siehe Abb. I) wird die Korrosionswahrscheinlichkeit in Wässern, deren Zusammensetzung Trinkwasser entspricht und deren Temperatur 100°C nicht überschreitet, nicht beeinflusst und sind nach **DIN 50 930 zulässig**.

In druckführenden Systemen mit höheren Temperaturen und allgemein in Systemen bei denen **Lochkorrosion und Spaltenkorrosion** auftreten oder deren Oberflächenbeschaffenheit sich, z.B. durch **mechanische Beschädigungen oder abgelagerte Partikel** (Bohr- und Drehspäne) beeinflusst wird, **erhöht** sich die **Korrosionswahrscheinlichkeit** schon bei **strohgelber Anlauffarbe**. Deshalb sind diese Systeme nach **DIN 50 930 NICHT ZULÄSSIG**.

Für nichtdruckführende und druckführende Systeme gilt nach **DIN 50 930**, dass Oxidfilme von **dunklerer Färbung als strohgelb** (siehe Abb. II) entweder **vermieden oder entfernt** werden müssen. Letzteres geschieht durch Beizen.



Abb. III

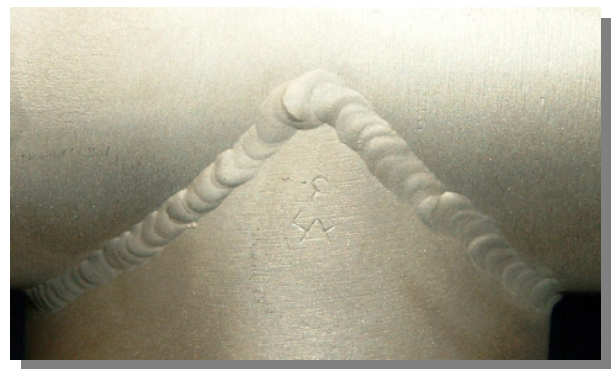


Abb. IV

Beizen dient der **Entfernung aller Verunreinigungen** von der Edelstahloberfläche mit dem Ziel eine metallisch reine Oberfläche zu erhalten. Nur auf solch metallisch reinen Oberflächen kann sich die **schützende Passivschicht** ausbilden.

Damit sämtliche Edelstahlprodukte nach der Fertigstellung einer gleichbleibenden und gleichmäßigen Oberflächenbehandlung unterzogen werden können, wird das **Beizen und Passivieren** der Bauteile im **Tauchverfahren** durchgeführt. Beim **Passivieren** wird Trinkwasser mit einem **Cl-Gehalt unter 50 ppm** verwendet.

Eine **optimale Korrosionsbeständigkeit** ist somit, auch insbesondere an unzugänglichen Stellen, gegeben (siehe Abb. III & IV).

Unsere Möglichkeiten:

Abmessungen bis 1850 mm x 650 mm x 700 mm

Gewichte bis 120 kg